



Foto: Renato Mungoli

BAHNEXPO 03 Liebe Modellbahnfreunde

Wie Sie in der Zwischenzeit sicher alle wissen, findet die in die Bahnexpo im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern integrierte Modellbahnausstellung (unsere Messe) nicht mehr statt.

Die führenden Leute des Verkehrshauses haben entgegen ihren ursprünglichen Aussagen nach über 20 Jahren Standard zu Gunsten der Swiss-Toy in Bern klein beigegeben. Mit grossem Bedauern mussten auch wir als Aussteller dies enttäuscht entgegennehmen.

Das Verkehrshaus war für uns alle, viele Jahre, eine Ausstellungs-Plattform, wie sie so schnell nicht wieder gefunden werden kann.

Wir haben bis zuletzt gehofft, dass wenigstens mit den Kleinserien-Herstellern etwas auf die Beine ge-

stellt werden kann, doch im Verkehrshaus will man von der Modellbahn-Ausstellung nichts mehr wissen.

Auf Grund einer Strategie-Untersuchung durch Booz, Allen & Hamilton, die im Auftrag des Verkehrshauses gemacht wurde, geht im Jahresbericht 2001 eine Empfehlung zur Optimierung des Verkehrshauses auf Seite 31 unter Anderem folgendes hervor:

>>>breitere Aktivitäten im Sponsoringbereich, eine Erhöhung der Nebeneinnahmen durch mehr Attraktionen, Sonderausstellungen und Events <<<, das Verkehrshaus macht aber genau das Gegenteil. Wenn jährlich 6 – 7 Mio. Franken fehlen ist dieses Vorgehen schon ziemlich eigenartig, hat doch diese Modellbahnausstellung erheblichen Anteil an Nebeneinnahmen beigesteuert.

Möglicherweise tut sich eine Alternative auf, indem mit den Kleinserien-Herstellern und Clubs mit einem privaten Organisator im Raum Luzern Ge-

sprache geführt werden. In der Zwischenzeit sind bereits ca. 20 Interessenten zusammen, die sich für eine solche verlängerte Wochenendausstellung stark machen. Wir werden Sie weiter über die Entwicklung auf dem Laufenden halten.

Modellbahn 2002 in Köln, vom 07. – 10. Nov.

Unter dem Namen ARGE-Schweizer Kleinserienhersteller wollen unter anderen auch wir uns einmal im Ausland präsentieren, allerdings in einem bescheidenen Rahmen ohne Diorama.

Spur 0m

Geschl. Güterwagen RhB K1 Ursprung – Gbk-v

Wir bedanken uns für die vielen Bestellungen, die wir entgegennehmen durften, der Haufen wurde in der Zwischenzeit so gross, dass wir uns gezwungen sahen, den Fertigungs-Auftrag in 3 Teilen auszuführen. Es werden ab ca. Mitte Juli die Gbk-v mit dem Kasten der Hauptwerkstätte Landquart, inkl. den Cargo Domicil und den Möbel Pfisterwagen zur Auslieferung kommen.



Foto: Renato Knyzel

Die Wagen in der Ursprungsausführung K1 und die Gbk-v mit dem Gestle-Kasten folgen dann im August, die Fahrgestelle sind für alle Fahrzeuge fertiggestellt.

Schwere Stahlbauwagen RhB

Die Wagen der 1. Klasse A4 (ursprünglich AB4) Nr.207 – 211, später Nr.1207 – 1211 sind in Arbeit, dies zusammen mit dem Salonwagen 1161 und der Nachproduktion der beiden ersten Wagen C4 (B4) und ABC4 (AB4) die wir schon einmal gefertigt haben.



Foto: Renato Knyzel

Auch hier wird es auf Grund der grossen Stückzahl etwas länger wie geplant dauern. Wir werden aber versuchen, alle diese Wagen noch im Herbst dieses Jahres ausliefern zu können. Die nächsten Wagen werden der Speisewagen und der 2. Salonwagen sein.

4-achs. Kies- und Schotterwagen Fad der RhB

Diese Kieswagen sind in der Produktions-Vorbereitung. Wie bereits angekündigt, fertigen wir beide Typen der Selbstentlade-Wagen Nr.8701 – mit den unterschiedlichen Drehgestellen und Bedienungselementen.



Lok Ge4/6 der RhB.

Mit diesem Projekt sind wir soweit, dass wir ein Testfahrwerk zusammenbauen können. Nach ausgiebigen Fahr- und Leistungstests wird die Fertigung der Serie in den verschiedenen Ausführungen gestartet. Bei genügender Nachfrage können wir auch die ursprünglich grüne Ausführung mit den ganz alten Stromabnehmern berücksichtigen. Diese Fahrzeuge waren ca. 7 Jahre in diesem grünen Zustand unterwegs. Die Bestellunterlagen werden wir frühzeitig an Sie versenden.

Ausliefertermin voraussichtlich April – Mai 2003.

Offene Güterwagen RhB.

Die Nachproduktion der offenen Güterwagen M, Kk, L, E und Fb muss aus Kapazitätsgründen auf das Frühjahr 2003 verschoben werden.

Fahrzeuglager 0m

RhB Lok Ge6/6II Nr.701 grün, Ursprung
RhB Lok Ge6/6II rot, Nr.703 und Nr.707
RhB Lok Ge4/4I Umbau rot, Nr.606 und Nr.608
RhB Lok Ge4/4II 2. Serie rot, Nr.626, Nr.627 und Nr.628.



Foto: Renato Menghi

Spur 0

Steuerwagen ABt zu BDe4/4

Parallel zur 0m – Produktion läuft die Fertigung. Die Ätzteile und die Gussteile für die Drehgestelle sind im Hause und für die Weiterverarbeitung bereitgestellt.

Mit diesen Drehgestellen tun sich einige Möglichkeiten auf, z.B. können die Leichtstahlwagen EWI mit diesen Fahrgestellen ausgerüstet werden. Im Hinblick auf die Wiederverwendbarkeit haben wir uns in Sachen Detailierung besondere Mühe gegeben.

Zusammen mit dem Steuerwagen legen wir auf Grund der Nachfrage nochmals eine Kleinstserie des Triebwagens BDe4/4 auf.



4-achs. Kesselwagen Uahs der SBB

Eine Kleinserie mit der 85 000 l Zisterne ist in Arbeit und ca. Okt. 02 wieder lieferbar. Wünsche bezüglich Ölgesellschaften können noch angebracht werden. Diese Wagen können ab sofort bestellt werden.

Fahrzeuglager 0

Von den ital. ged. Güterwagen sind noch ein paar wenige vom Typ Ghkkms mit und ohne Bremserhaus am Lager, die Typen Fc und F sind ausverkauft.

Elektro Lok Ae3/6II SBB

Die Ae3/6II ist noch in der Umbauversion ohne Stirntüre zu haben.

Weiachner Kieswagen

Diese sind noch in einer kleinen Stückzahl vorhanden. 2 Stück sind noch in der Ausführung der WIL-KIES AG Zürich erhältlich. Diese Wagen sind ja bekanntlich in den Farben grün resp. gelb anzutreffen.

Alte Gotthard-Schnellzugwagen

Die Fertigung dieser Wagen mussten wir aus Kapazitätsgründen zurückstellen. Von den bereits früher gefertigten Wagen AB4, B4 und F4 werden wir zusammen mit dem neuen Wagen C4 die Ausführungen „Gotthardbahn“, „Bern-Lötschberg-Simplonbahn“ und SBB in die Produktion nehmen. Die Auslieferung aller dieser Wagen erfolgt dann zusammen.

HUPAC-Containertragwagen

Wie bereits früher angekündigt werden wir diese Wagen in einer Nachproduktion wieder in die Fertigung aufnehmen. Falls für Sie an diesen Fahrzeugen Interesse besteht, bitten wir Sie um Mitteilung. Die Wechselpritschen der verschiedenen Speditionsfirmen sind in der Zwischenzeit wieder erhältlich.

Unsere Partner.

Heute: Fa. HUI-Modellbau



Eigentlich war Andreas Hui als gelernter Koch, Kellner und kaufmännischer Angestellter die ersten 10 Jahre seines Erwerbslebens im Gastgewerbe tätig, bevor er fast von einem Tag auf den anderen den Entschluss fasste, sein Hobby, die Modelleisenbahn zum Beruf zu machen.

Das sich in Familienbesitz befindende Ferienhaus in Ardez im Unterengadin erschien dafür bestens geeignet. Im Jahre 1992 erfolgte der Umzug vom Zürcher Oberland ins neue Domizil, wo er sich in einer 2-jährigen Lern und Ausbildungsphase mit dem Zeichnen von Ätzmastvorlagen, dem Bau von Urmodellen, dem Löten, Lackieren und dem Zusammenbau von Messing-Kleinserienmodellen in der Baugrösse H0 vertraut machte.

Als erstes, wohl sehr ehrgeiziges Projekt wählte er den Doppelstock-Pendelzug der Zürcher S-Bahn in der seit Kindheit gepflegten H0-Spur.

Mit grossem Erfolg beschäftigte er sich in den ersten 6 Jahren mit dem Bau mehrerer Serien von den DPZ, dem Rollmaterial der SZU und den Chiquitas in Messingbauart sowie mit Umbauten und Verbesserungen von Industriemodellen. Besonders zu erwähnen, die EW III und die RAe TEE.

Insgesamt konnten rund 300 komplette Kompositionen, was total ca. 1500 Fahrzeugen entspricht, an die interessierte Kundschaft geliefert werden. Für einen Ein-Mann-Betrieb eine beachtliche Leistung.

Mit den anfänglichen Problemen mit dem Lackieren von Modellen entwickelte sich diese Tätigkeit im Laufe der Jahre zur eigentlichen Spezialität des Hauses Hui.

Im Frühjahr 2000 äusserte die Firma model rail ag den Wunsch, per sofort sämtliche Lackier-, Beschriftungs- und Finisharbeiten an HUI-Modellbau zu übertragen. Obschon die eigenen Auftragsbücher gut gefüllt waren, fiel die Entscheidung, diese Arbeiten ausführen zu dürfen nicht schwer, zumal der Wunsch auf noch mehr Spezialisierung auf diesem Gebiet schon lange bestand.

Die eigene Produktion von H0-Modellen wird im kleinen Rahmen fortgesetzt.

Mit viel Einsatz und Engagement erhalten nun schon seit einiger Zeit die hochwertigen Spur 0 und 0m Modelle der Fa. model rail ag die gebührende Farbgebung und einen Top-Finish bei HUI-Modellbau. Das sehr positive Echo aus dem Kundenkreis bestärkt uns, in dieser Richtung fortzufahren und Ihnen als Kunde noch viele gelungene Modelle zu beschicken.

PS.

Wir unsererseits freuen uns mit der 1.-klassigen Qualität, die wir von HUI-Modellbau entgegennehmen dürfen und hoffen auf eine gute und lange Zusammenarbeit.

Unsere Zubehörproduktion

Wie Sie sicher noch wissen, haben wir in Luzern einen Bahnschranken im M. 1:45 vorgestellt. Dieses Projekt steht nun kurz vor dem Abschluss, wir haben als Vorbild den Bahnübergang Wiesen mit den zugehörigen Warnsignalen gewählt. Lieferbar in ca. 2 Monaten.

Die Probleme mit der Elektronik sind in der Zwischenzeit gelöst, der Schranken geht vorbildgerecht langsam auf und zu, die Warnblinker und das Akustik-Signal funktionieren korrekt.

Diese Bahnschranken können selbstverständlich auch in Spur 0 verwendet werden, da dieser Typ in der ganzen Schweiz anzutreffen ist.

Der STAG-Silo wie er in Disentis stand, wird in diesem Herbst in einer Nachserie neu aufgelegt. Ebenso sind die Drehscheiben in 0 und 0m für die Fertigung vorgesehen.

Das Weichenprogramm ist in 0 und 0m wieder komplett ab Lager lieferbar.

Mit dem Fahrleitungsprogramm müssen Sie sich noch bis Herbst gedulden.